

Seniorenheimat Öhringen, Münzstraße 88, 74613 Öhringen

's Heimatblättle Februar 2024




SENIOREN
Öhringen **HEIMAT**

Auf unserer Homepage sehen Sie mich in Farbe

Miteinander leben - füreinander da sein

Unser Leistungsangebot im Überblick:

- Dauerpflegeplätze
- Kurzzeitpflegeplätze
- Mittagstisch
- Tagesbetreuungsangebote
- Gerontopsychiatrische Betreuung mit zusätzlichen Betreuungskräften
- Palliativpflege
- Betreutes Wohnen
- **Seniorenheimat Ambulant**
- **Seniorenheimat Tagespflege**



Entdecken Sie uns auf
Facebook
- wir sind auch auf Instagram
unterwegs



Herausstellungsmerkmale:

- Jedes Einzelzimmer mit eigenem Bad
- Pflegeappartement
- Telefon – WLAN im Zimmer
- Kurzfristige Telefonbereitstellung mit Telefonflatrate
- Für jeden Bewohner Haus- und Briefkastenschlüssel
- Elektrische Rollläden in den Bewohnerzimmern
- Hauseigene Heimzeitung - auf unserer Homepage in **Farbe**
- Kundenfreundliche Verwaltungszeiten, zweimal im Monat Samstag vormittags
- Kostengünstige Fußpflege
- Individuelle Zimmerbeleuchtung und Eigenmöblierung möglich
- Dachterrasse mit einem einzigartigen Ausblick über Öhringen
- Regelmäßige Begleitung durch Sondertherapeuten wie z.B. Optiker, Hörgeräteakustiker in der Einrichtung möglich
- Hauseigene Küche mit selbst hergestellten Kuchen, Wahl-Menü
- Kiosk
- Dementen-Fürsorge-System ❖ GPS-Geräte
- Tiefgarage
- Klimaanlage je Wohnbereich Aufenthaltsraum
- Etikettenservice für Textilien
- Raucherhäuschen für Mitarbeiter und Senioren
- Regelmäßige zahnärztliche Betreuung in unserer stationären Zahnbehandlungseinheit
- Regelmäßige Rikscha-Ausfahrten in Zusammenarbeit mit den Stadtgemeinderat
- **Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase § 132g SGB V**



Ihre Ansprechpartner in der Seniorenheimat Öhringen

Verwaltung: S. Rieger / I. Mau / I. Stoll Tel.: 07941- 98 96 0

Geschäftsführung: Bernd Bareis, Stefan Baumann

Heimleitung: Sebastian Schäfer

Pflegedienstleitung: Jacqueline Zimmermann

Grußwort



Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Leser und Leserinnen unseres Heimatblättles,

„Ohne Fastnachtstanz und Mummenspiel ist im Februar auch nicht viel.“

- Johann Wolfgang von Goethe

In diesem Sinne läuten wir auch in der Seniorenheimat Öhringen die närrische Zeit ein. Die wichtigsten Festtage beginnen zur Weiberfastnacht am 08. Februar und dauern dann bis zur Fastnacht am 13. Februar. Am 14. Februar beginnt mit dem Aschermittwoch die Fastenzeit. Obwohl viele Menschen in Baden-Württemberg Fasching feiern, kennen nur wenige die Bedeutung des Wortes. Der Begriff ist eng mit der christlichen Religion verwoben und existiert schon seit dem 13. Jahrhundert. Fasching leitet sich aus dem Wort „Fastenschank“ ab. Als Fastenschank wird der letzte Ausschank von alkoholischen Getränken vor der Fastenzeit bezeichnet. Also der letzte Abend, an denen es Christen erlaubt ist, Alkohol zu trinken, bevor die 40-tägige Fastenzeit vor Ostern beginnt.

Auch unsere Seniorinnen und Senioren werden am Altweiberfasching eine rauschende Faschingsparty feiern und wir dürfen alle schon sehr auf das Programm gespannt sein. Das Haus wird bereits fleißig dem Anlass entsprechend geschmückt und unser kreatives Beschäftigungsteam feilt insgeheim an der Kostümierung. Die Veranstaltungstermine rund um die närrische Zeit können Sie auch unserem Veranstaltungskalender entnehmen.

Um dem großen Dichter Goethe ein klein wenig zu widersprechen, gibt es im diesjährigen Februar außer der Faschingszeit noch eine Besonderheit. Wir haben 2024 ein Schaltjahr und dürfen uns daher an 29 Tagen Februar erfreuen. Die Schaltjahre hatte bereits Julius Cäsar 45 v.Chr. im Julianischen Kalender eingeführt, daher haben wir alle vier Jahre einen Tag mehr im Jahr zur Verfügung.

Kommen Sie gut und vor allem gesund durch die „närrische Zeit“. Ein fröhliches Helau und Alaaf wünscht Ihnen Ihr

Handwritten signature of Stefan Baumann in blue ink.

Stefan Baumann
Geschäftsführer

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|-------|
| Grußwort | 1 |
| Inhaltsverzeichnis | 2 |
| Worte zum Februar | 3 |
| Silvester in der Villa | 4 |
| Sternsinger 2024 | 5 |
| Jahresrückblick 2023 | 6 |
| Vogelfutter selbstgemacht | 7 |
| Schneemänner | 8 |
| Ankündigung Pflegekurs | 9 |
| Das Altarkreuz der Seniorenheimat Öhringen | 10 |
| Wintergemüse, lecker & gesund | 11 |
| Wir nahmen Abschied | 17 |
| Veranstaltungskalender Februar | 18 |
| Geburtstage im Februar | 19 |
| Rätselseite | 20 |

Februar

Der Februar kann noch frostig sein
und manchen Schnee uns bringen,
doch stellt sich schon die Freude ein
auf frohes Vogelsingen.

Leises Läuten sagt uns auch
Schneeglöckchen sind erwacht.
Sie haben schon mit ihrer Kraft
den Winter klein gemacht.

Auch Karnevals- und Faschingszeit
helfen den Winter verjagen.
Bald beginnt die Frühlingszeit,
vielleicht schon in ein paar Tagen.

Annegret Kronenberg
gedichte-garten.de

Silvestertreiben in der Villa



Zum Jahresausklang hat sich das Team unserer Villa lustigen Gesichtsschmuck angelegt und somit für viele heiteren Lacher und gute Laune gesorgt.

Wir hoffen, dass das Jahr 2024 uns allen Glück & Gesundheit bescheren wird.



Unsere Haustechniker beim leckeren Schmaus

Nicht nur innerhalb der Seniorenheimat Öhringen, auch nach Feierabend pflegt unser Team der Haustechnik ein gutes Miteinander. Erst kürzlich haben sich die drei in einem Burger-Restaurant zum Genießen von leckeren Speisen getroffen.



**Ganz oft werden sie gebraucht
auf die Schnelle
und sind dann stets sofort zur
Stelle.**

**Die drei sind allseits sehr
beliebt
und wir sind froh, dass es Euch
gibt!**

Sternsinger 2024

Eine sehr große Freude machten die Sternsinger von St. Joseph unseren Senioren und Seniorinnen.

✧Wir kommen mit unserem Stern✧

✧Wir sind Kaspar, Melchior und Balthasar✧

✧Der Stern zeigt den Weg uns zur Krippe, zum Licht✧

✧Gott kommt in diese Welt✧

✧Wir sind dankbar und voller Zuversicht✧



Sie zogen über alle Wohnbereiche, besuchten die Tagespflege und überbrachten ihren Segen mit allen guten Wünschen für das neue Jahr.

20 * C + M + B + 24

Die Initialen stehen für "Jesus Christus mansionem benedicat" und bedeutet "Jesus Christus segne dieses Haus".

„Heller Stern in der dunklen Nacht“ und „Stern über Bethlehem“ klang es durch die Räume. Mit den Worten „Gott liebt alle arm und reich, glaubet mir - er liebt auch euch“ beendeten sie ihren Besuch.

Im Namen der Hausgemeinschaft überreichte unsere Frau Hettinger eine Spende und etwas „Süßes“ zur Stärkung.



Positiver Jahresrückblick auf 2023

Im Rahmen eines Diavortrages haben unsere Bewohner*innen gemeinsam mit unserem Herrn Sanftmann einen Blick zurück auf das Jahr 2023 genommen. Der Schwerpunkt lag auf positiven Nachrichten, da im Fernsehen, Radio und Zeitung oft die negativen Meldungen im Vordergrund stehen.

In Griechenland installierte die Firma Tobeo an 200 Stränden für Rollstuhlfahrer*innen fahrbare Sitze, die direkt ins Meer führen und so auch Behinderten das Baden ermöglichen.

2023 wurde nach jahrelangen Verhandlungen das erste Meeresschutzabkommen der Welt unterzeichnet. Das Ziel ist, in den nächsten Jahren bis zu 30% der Weltmeere als Schutzgebiete auszuzeichnen.

Im vergangenen Jahr entstand in Hamburg der wohl spektakulärste Dachgarten Deutschlands: Ein ehemaliger Hochbunker erhielt eine 1700 Quadratmeter große grüne Fassade und einen 300 m langen Bergpfad aufs grüne Dach. Der Aufstieg wird mit einem großartigen Blick auf die Sehenswürdigkeiten der Elbmetropole belohnt. Apropos Dachgarten: Auch im nächsten Jahr lädt der Dachgarten der Seniorenheimat Öhringen Bewohner*innen und Besucher*innen zum Verweilen, Genießen und mit einem fantastischen Weitblick ein.

Besonders hoffnungsvoll war das Jahr 2023 in Afrika: Eine neue Impfung gegen Malaria wird künftig unzählige Leben retten. Die Kindersterblichkeit der Kinder bis fünf Jahre ist übrigens im vergangenen Jahr auf den niedrigsten Stand seit der Messung gefallen. Die vielen jungen Menschen in Afrika sind zudem sehr kreativ. Mit Hilfe von Solarenergie wurden tausende neue Brunnen eröffnet, sowie der Zugang zu Elektrizität selbst in unwegsamen Gegenden ermöglicht. Viele junge Unternehmen stellen sogar aus Abfall originelle Alltagsgegenstände her. U.a. entstehen aus gebrauchten Zementsäcken besonders reißfeste und wasserabweisende „Camel“-Taschen, aus entsorgten Chipstüten in Handarbeit gestaltete Korbschalen und aus dem Gummi von an den Strand angespülten Flip-Flops entstehen schöne Spielzeuge.

Auch bei uns in Europa gab es einen hoffnungsvoll stimmenden Beschluss des EU-Parlamentes. Mit dem „Recht auf Reparatur“ sollen die zahllosen Elektrogeräte wieder eine etwas längere Lebensdauer erhalten und den immer größeren Müllbergen entgegenwirken. Frau Dürre erzählte voller Stolz, dass ihre alte Miele-Waschmaschine 18 Jahre lang ihren Dienst zuverlässig getan hat.

Auch über das persönliche Glück haben sich die Bewohner*innen ausgetauscht. U.a. sind mehrere Damen letztes Jahr stolze Uromas geworden. Herzlichen Glückwunsch!



Vogelfutter selbstgemacht - eine Aktion unserer Tagespflege

Die bei uns heimischen Vögel lassen sich einteilen in Weichfutter- und Körnerfresser.

Die Körnerfresser haben kräftige Schnäbel, mit denen sie Sonnenblumenkerne oder grobe Körner aufbrechen können. Zu ihnen zählen: Fink, Sperling, Dompfaff

Die Weichfutterfresser bevorzugen Haferflocken, Kleie, Rosinen oder auch Obst, zu ihnen zählen: Rotkehlchen, Amsel, Star

Und dann gibt es noch Vogelarten, die sowohl weiches als auch hartes Futter fressen, wie z.B. die Meise oder der Specht.



Damit die Vögel auch bei Schnee gut versorgt sind und wir uns an ihnen erfreuen können, hat das Team unserer Tagespflege gemeinsam mit den Gästen Vogelfutter in Tontöpfen hergestellt. Unsere Tagesgäste waren mit großem Eifer dabei.



Besondere Freude bereitete das Aufhängen vor dem Fenster der Tagespflege.



Damit wir auch bei diesem Wetter sicher draußen gehen konnten, sorgten unsere Hausmeister für geräumte Wege – herzlichen Dank dafür!

Von Schneemännern bis hin zu Erinnerungen an vergangene Winter

Wer kann sich nicht dran erinnern:

Kaum fielen die ersten Schneeflocken und blieben am Boden liegen, waren wir nicht mehr zu halten. Sobald die Hausaufgaben und die Hausarbeiten erledigt waren, zog es uns nach draußen. Warm eingepackt mit teils selbstgestrickten Mützen, Schals und Handschuhen machte uns die Kälte nichts aus. Wir wurden nicht müde, unsere Schlitten nach jeder Abfahrt den Hügel hinaufzuziehen.

Natürlich wurde auch immer wieder ein Schneemann gebaut. Mit einer Karotte aus Mutters Gemüse Keller für die Nase des Schneemanns und Kohlenstückchen aus dem Kohlenkeller für dessen Augen und Frack wurde der weiße Kamerad verziert

Bei der Frage, wann sie denn zuletzt einen Schneemann gebaut haben, mussten die meisten unserer Tagesgäste länger nachdenken, da es schon so lange her war.



Daher wurde der frisch gefallene Schnee buchstäblich in die Tagespflege geholt. Beim Schneemannbauen kamen unseren Tagesgästen schöne Erinnerungen, die sie untereinander austauschten.

Auch den kalten Schnee in den Händen zu halten und zu spüren, wenn die kalten Finger irgendwann „bitzelten“ weckte große Freude.



Pflegekurs

Vorankündigung: Intensivpflegekurs Häusliche Krankenpflege

Pflegebedürftigkeit kann jeden treffen. Als Pflegende*r zu Hause gilt es viele Aufgaben zu meistern, mit denen man nicht vertraut ist. Wie hebt man einen Kranken vom Bett in den Rollstuhl? Wie funktioniert eine Ganzkörperpflege im Bett? Die Seniorenheimat Ambulant bietet in Zusammenarbeit mit der AOK Heilbronn Franken und der VHS Öhringen Hilfe mit einem Intensivseminar „Organisation und Pflege eines bettlägerigen Kranken“.

Ziel ist es, Grundbegriffe der häuslichen Pflege zu erlernen und sich mit der Versorgung von bettlägerigen Kranken zu befassen. Neben theoretischen Unterweisungen wie Hilfsangebote im Raum Öhringen, Selbstpflege des Pflegenden, Umgang mit verwirrten Menschen, Generalvollmacht oder Pflegeversicherung wird großen Wert auf praktische Übungen gelegt. Pflegen und richtiges Lagern bei Bettlägerigkeit unter Einsatz der richtigen Hilfsmittel bilden den Schwerpunkt. Auf spezielle Inkontinenzhilfsmittel wird eingegangen.

Der Kurs findet am Freitag, 01.03.2024 von 17:00 bis 20:30 Uhr und Samstag, 02.03.2024 von 9:00 bis 12:30 Uhr in der Seniorenheimat Ambulant, Münzstraße 91, Öhringen statt.

Referentinnen sind: Anita Philipp und Ursula Röck-Löffler. Die Kursgebühr wird von der AOK-Pflegekasse für alle Teilnehmer übernommen.

Melden Sie sich gerne unter Tel. 07941 – 98 96 2600 an.

Wissenswertes über Knoblauch

Knoblauch ist ein äußerst beliebtes Gewürz in der Küche. Der Geschmack dieser Gewürz- und Heilpflanze ist bei vielen leckeren Gerichten kaum noch wegzudenken.



Hier ein paar Informationen über die Knolle:

- ◆ China ist mit 66% Anteil am Weltmarkt der größte Knoblauchproduzent
- ◆ Es gibt weltweit ungefähr 300 verschiedene Knoblaucharten
- ◆ Knapp 30 Millionen Tonnen Knoblauch werden weltweit pro Jahr geerntet
- ◆ Ingwer, Salbei, Kaffeebohnen, Milch oder Minze können helfen, die „Knoblauch-Fahne“ verschwinden zu lassen
- ◆ Jeder Mensch nimmt im Durchschnitt ein Kilo Knoblauch pro Jahr zu sich
- ◆ In der Indianersprache heißt wilder Knoblauch „Chicagaoua“, hiervon hat die Stadt Chicago möglicherweise ihren Namen
- ◆ Knoblauch ist sehr gesund! Er kann den Cholesterinspiegel und den Blutdruck senken, wirkt antibakteriell und beugt zudem Krebs vor.

Das Altarkreuz der Seniorenheimat Öhringen

Seit den Anfängen unserer Einrichtung steht zu jedem Gottesdienst ein besonderes Kreuz auf unserem Altar.

Dieses hölzerne Kruzifix wurde im Rahmen einer Besinnlichen Stunde thematisiert.

Herr Ernst Bareis fertigte das Kreuz 2008 aus dem Holz einer Linde, die damals auf dem Areal der Seniorenheimat Öhringen stand. So konnte ein Teil des Baumes in unserer Einrichtung weiterleben. Er erlernte dafür eigens in einem Kurs Kenntnisse im Schnitzen. Herr E. Bareis wollte mit diesem Kreuz die Verankerung unserer Einrichtung mit diesem Boden wiedererkennen lassen.



Für das Kreuz wählte Herr E. Bareis die Symbole der Erdkugel und die ausgebreiteten Hände, die diese halten und segnen. Das Kreuz als Zeichen, dass Gott den Tod überwunden hat um als König (Krone) über die Menschen zu wachen.



Gemüsesorten des Winters - wahre Vitaminbomben

Dass Gemüse des Winters voller guter Nährstoffe steckt und obendrein leckere Gerichte daraus gezaubert werden können, erfuhren unsere Bewohner*Innen auf verschiedenen Wohnbereichen.

Die mitgebrachten Gemüsesorten wurden gemeinsam angeschaut und benannt. Es gab auch weniger Bekanntes, wie Pastinaken und Grünkohl.



Gemeinsam wurde zusammengetragen, was man noch über Anbau und Ernte, das Einlagern und Haltbarmachen wusste, und natürlich die besten Rezepte ausgetauscht.

In allen Gruppen war Rosenkohl das beliebteste Gemüse, dicht gefolgt von Sauerkraut. Zu Recht, denn beide strotzen nur so von Vitaminen und Mineralstoffen. Aber auch Wirsing und Rotkohl sind sehr nährstoffreich und bei den meisten Bewohner*innen sehr willkommen.



Aus Wurzelgemüse lassen sich sehr leckere Suppen und Eintöpfe herstellen. Für eine gute Fleischbrühe sind sie unersetzlich.

Die mitgebrachte Steckrübe erinnerte manche an die Nachkriegszeit und die sogenannten „Hungerjahre“ der Vertriebenen, als man wenigstens noch Steckrüben zu essen hatte.

Regionale Unterschiede zeigten sich beim Besprechen von Grünkohl (Norddeutschland) und dem Anbau von Spitzkraut, welches auf den Fildern als Filderkraut gedeiht und sich nach Aussagen einiger erfahrenen Köchinnen am besten für Sauerkraut eignet.

Alle Bewohner*innen waren sich einig, dass Wintergemüse hervorragend schmeckt und gerne bald wieder auf dem Speiseplan stehen darf.



Abschied von zwei lieben Kolleginnen

Ende des letzten Jahres haben sich gleich zwei langjährige Mitarbeiterinnen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Beide waren seit mehr als zehn Jahre in der Seniorenheimat Öhringen tätig und haben hier wertvolle Dienste geleistet. Wir wünschen alles, alles Gute und viel Gesundheit für den nächsten Lebensabschnitt und werden noch oft an Euch denken.



Valentina Hetzel
Pflegefachkraft mit
Können, Wissen & Humor



Conny Bauer (rechts im Bild)
Ein lachender & aktiver Bestandteil unseres Betreuungsteams
Sie wird uns im Rahmen des Ehrenamtes immer wieder besuchen kommen.



Unsere Hausgemeinschaft nahm im Januar Abschied von:

Herr R. Martmann (im Dezember nach Redaktionsschluss)

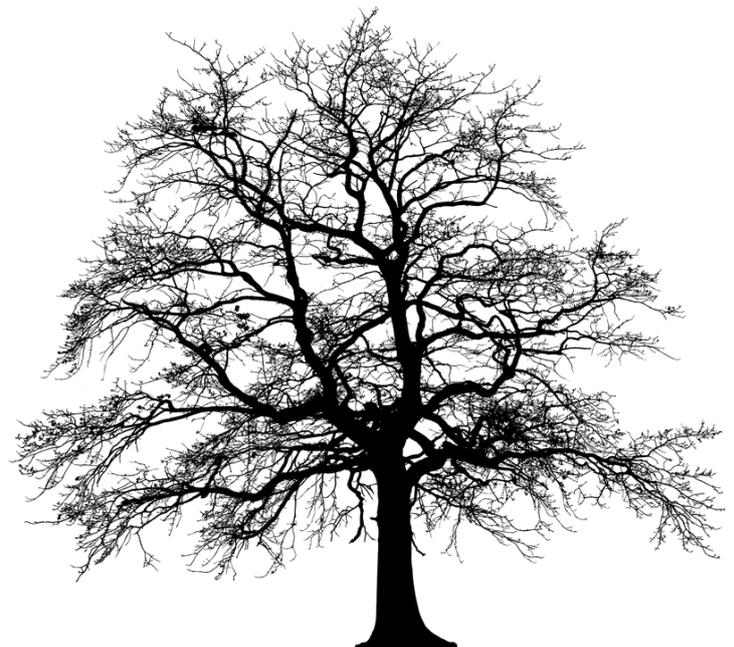
Frau L. Frölich (im Dezember nach Redaktionsschluss)

Frau G. Seiffer

Frau R. Hihn

„Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht
durch den Tod verlieren.“

Johann Wolfgang von Goethe



Veranstaltungskalender

Februar

Unser tägliches Aktivitäten-Programm finden Sie auf dem Wochenplan an den Info-Wänden

| | | | |
|----|--------|------------------------------------|---|
| Fr | 02.02. | 16:00-16:45 Uhr | Bingo |
| Mo | 05.02. | 16:00-16:45 Uhr | „Aus dem Nähkästchen plaudern“ Frauenrunde mit Frau Hettinger |
| Mi | 07.02. | 16:00-16:45 Uhr | Besuchsdienst mit Tieren |
| Do | 08.02. | 15:45-16:45 Uhr | „Helau – wir feiern Karneval“  |
| Fr | 09.02. | 16:00-16:45 Uhr | Musiknachmittag mit Familie Gaiser |
| Mo | 12.02. | 16:00-16:45 Uhr | Themenwelt: Rosenmontag |
| Di | 13.02. | 16:00-16:45 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst mit Herrn Diakon i.R. Hillgardt Musikalische Begleitung Herr Schiele |
| Mi | 14.02. | 16:00-16:45 Uhr | Besuchsdienst mit Tieren |
| Do | 15.02. | 15:45-16:45 Uhr | Kartenspiele mit Herrn Münz |
| Fr | 16.02. | 16:00-16:45 Uhr | Lieder und Gedichte am Nachmittag mit Frau Hettinger |
| Mo | 19.02. | 15:45-16:45 Uhr | Nädele und Fädele |
| Di | 20.02. | 16:00-16:45 Uhr | Besinnliche Stunde mit Frau Offenhäuser |
| Mi | 21.02. | 16:00-16:45 Uhr | Besuchsdienst mit Tieren |
| Fr | 23.02. | 16:00-16:45 Uhr | Musiknachmittag mit Familie Gaiser |
| Mo | 26.02. | 16:00-16:45 Uhr | Männerrunde mit Herrn Sanftmann |
| Di | 27.02. | 16:00-16:45 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst mit Herrn Weber und musikalischer Begleitung |
| Mi | 28.02. | 15:00-16:00 Uhr 16:00-16:45 Uhr | Monatsgeburtstagstafel für die Jubilare vom Februar Besuchsdienst mit Tieren |
| Do | 29.02. | 16:00-16:45 Uhr | Bingo |

Geburtstage im Februar

| | |
|--------|------------|
| 02.02. | C. Czurda |
| 02.02. | K. Frölich |
| 04.02. | P. Koop |
| 07.02. | M. Köhler |
| 08.02. | I. Moll |
| 14.02. | M. Sichert |
| 27.02. | R. Büchele |
| 27.02. | K. Werner |
| 28.02. | I. Volz |



Wir gratulieren den Geburtstagsjubilaren ganz herzlich und wünschen Gesundheit und Gottes Segen. Die Jubilare erhalten eine separate Einladung zur Geburtstagsfeier am 28.02.2024.

Rätseelseite

In jeder Zeile ist ein Wort in mehrere Teile zerfallen. Können Sie die Silben wieder richtig zusammensetzen?

TINS LEN TAG VA _____

NE KAR VAL _____

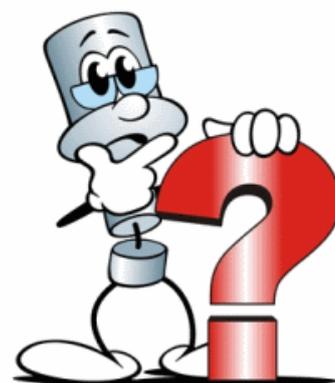
LA SCHO DE KO _____

KAP REN NAR PE _____

SEN TAG MON RO _____

GEL CHEN HÄUS VO _____

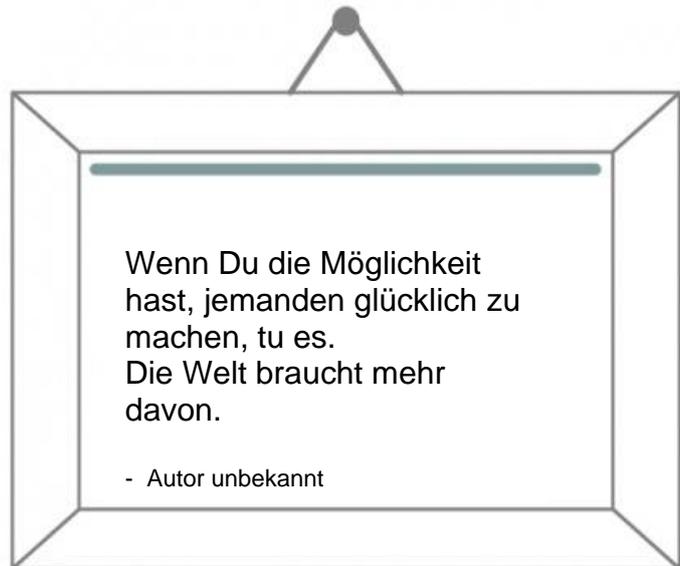
DEL MÜT PU ZE _____



Auflösung Rätsel Heimatblättle Januar 2024

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 5 | 6 | 8 | 3 | 2 | 4 | 7 | 1 | 9 |
| 7 | 2 | 1 | 6 | 8 | 9 | 5 | 4 | 3 |
| 4 | 9 | 3 | 1 | 5 | 7 | 6 | 2 | 8 |
| 1 | 7 | 9 | 2 | 6 | 8 | 3 | 5 | 4 |
| 6 | 8 | 5 | 4 | 1 | 3 | 9 | 7 | 2 |
| 3 | 4 | 2 | 7 | 9 | 5 | 8 | 6 | 1 |
| 2 | 5 | 6 | 8 | 3 | 1 | 4 | 9 | 7 |
| 8 | 1 | 7 | 9 | 4 | 6 | 2 | 3 | 5 |
| 9 | 3 | 4 | 5 | 7 | 2 | 1 | 8 | 6 |





Impressum:

Redaktion: Sebastian Schäfer, Irmela Mau, Diana Hettinger, Susanne Rieger
Verantwortlich: Bernd Bareis
Stückzahl: 280 Erscheinung: monatlich
Redaktionsschluss: 25. des Monats

Kontaktanschrift:
Seniorenheimat Öhringen
Münzstraße 88
74613 Öhringen
Tel.: 07941-9896-0
Fax: 07941-9896-222
E-mail: info@hsh-seniorenhilfe.de
Homepage: www.hsh-seniorenhilfe.de

Vertrieb:
Kostenlos an Interessierte und Freunde der Einrichtung,
gerne auch per Post oder per E-Mail.

Kopien und Auszüge aus den Publikationen sind aus Datenschutzgründen untersagt.

Für Anregungen und Beiträge sind wir immer dankbar.
Für Fehler übernehmen wir keine Haftung.

Unser Heimatblättle ist auf unserer Homepage in **Farbe zu lesen.**

Miteinander leben – füreinander da sein



*Beurteile den Tag nicht danach,
welche Ernte Du am Abend eingefahren hast.
Sondern danach,
welche Samen Du gesät hast.*

-Robert Louis Balfour Stevenson

